

Niederschrift

über die 12. Sitzung / 16. WP des Ortsbeirates Niederlemp am

09. September 2013

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ortsvorsteher, Herr Gelzenleuchter, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder sowie die Gäste.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

3. Terminabstimmung Bürgercafé

Im Rahmen des Dorferneuerungsprogramms wird ein Bürgercafé für alle Bürger angeboten. Als Termin für das 1. Bürgercafé wird der 29.09.13, 15:00 Uhr festgelegt. Flyer werden erstellt und wurden bereits verteilt. Es werden die organisatorischen Fragen geklärt. Sabine Söhngen übernimmt die Organisation des 1. Bürgercafés.

Das Rückholen der Kirchturmuhre sollte ebenfalls beim Bürgercafé angesprochen werden. Timo erstellt Flyer, die die Bürger darüber informieren. Bernd fragt beim Presbyterium nach, ob die Uhr angebracht werden darf. Es sollte eine Spendenaktion ins Leben gerufen werden. Die Kirchturmuhre soll 1.800 € kosten. Außerdem muss noch ein Platz gefunden werden, wie und wo die Kirchturmuhre aufbewahrt werden kann.

4. Sachstand Friedhofsemeuerung

Karl-Heinz Eckhardt stellt für die Gemeinde den Plan vor. Auf die Frage, wann die Erweiterung beginnt, konnte Herr Eckhardt keine Antwort geben. Erich Kuhlmann wird im Bauausschuss nachfragen. Es wird noch einmal darauf hingewiesen, dass ein großes Tor angebracht werden sollte, damit die Bestatter ordentlich auf den Friedhof fahren können.

5. Verkehrsberuhigung Ortseingänge

Die Verkehrsberuhigung aus Richtung Kölschhausen sollte bei der neuen Straßenführung berücksichtigt werden.

Der Ortsbeirat bittet den Bürgermeister um eine Stellungnahme bis zur nächsten Ortsbeiratssitzung.

6. Verkehrssicherheit Oberlemper Str. / Ecke Viehweg

Erich Kuhlmann berichtet, dass vor Jahren bereits eine Ortsbegehung stattgefunden hat und die Mittellinie verlegt wurde. Problem ist auch der sehr breite Gehweg am Ortsausgang. Wenn Linksabbieger in den Viehweg abbiegen wollen, fahren schnelle Autofahrer über den Gehweg vorbei. Dort könnten evtl. Pflanzkübel aufgestellt werden.

Marco hat Infos zusammengestellt, wie eine Straßenverengung aussehen könnte. Diese werden dem Protokoll beigefügt (für Punkt 6 und 7).

7. Verschiedenes

Zisterne

Nachdem die Zisterne nun fertiggestellt wurde, sollte der Parkplatz auf der gegenüberliegenden Straßenseite wieder nutzbar gemacht werden. Auch sollte die Bepflanzung der Zisterne zügig vorgenommen werden. Bei starkem Regen, wird ansonsten die Erde wieder abgespült.

Grundstück Viehweg / Ecke Untere Wingerstraße

Um dieses Grundstück kümmern sich die Eigentümer nicht. Oft liegen Äste und auch Sträucher auf der Straße bzw. dem Gehweg. Der Gehweg ist total zugewachsen und nicht nutzbar. Die Gemeinde sollte den Eigentümer anschreiben und auf den Zustand hinweisen.

Straßenschäden

Der Ortsbeirat soll einen Katalog über die Straßenschäden erstellen.

Marco kümmert sich um die Obergasse und den Elgersweg.

Timo kümmert sich um die Sattelstraße und die Obere Wingerstraße.

Straßenlampe Sattelstraße Nr. 43

Die Straßenlampe wurde angefahren. Dies wurde auch dem Bauhof bereits mitgeteilt. Inzwischen ist der Betonring an der Straßenlampe komplett zerbröckelt. Die Straßenlampe sollte dringend instand gesetzt werden.


Buslinie direkt nach Wetzlar

Die Gemeinde sollte sich dafür einsetzen, dass bei einer neuen Ausschreibung des Verkehrsverbundes der Bus wieder direkt von Niederlemp nach Wetzlar fährt.


Linde bei Erwin Gelzenleuchter, Johannesweg

Die Linde verursacht das ganze Jahr über großen Dreck. Die Gemeinde sollte prüfen, wie hier verfahren werden kann.

Die Sitzung endet um 21:20 Uhr.



Bernd Gelzenleuchter
(Ortsvorsteher)



Sabine Söhngen
(Schriftführerin)

Beispiele





